

Theisa

Die Naturparkgemeinde 2003 stellt sich vor



Geschichte/Geografie



- Erste urkundliche Erwähnung 1202
 - 800-Jahrfeier in 2002
- Theisa=Cisowe=“Eibenort”
- OT der Stadt Bad Liebenwerda
- Großteil der Gemarkung von über 17 Mio. m² liegt im NSG “Forsthaus Prösa”
- Aufgrund der umliegenden Landschaft, der Felder und Wälder fühlen sich die Einwohner schon länger als Bewohner einer Natur(park)gemeinde
- 486 Einwohner, 0,84 Ew./ha





Entwicklungskonzepte/wirtschaftl. Initiativen

- Gruppe "Theisa – Mein Dorf 2015"
- Zukunftswerkstatt unter externer Moderation am 18.09.2005
- Dorfentwicklung bis 2015 wurde entwickelt
- Arbeit in fünf Gruppen
- 3 Phasen: Kritikphase, Phantasiephase, Losleg-Phase
- Ergebnisse auf www.theisa.de
 - Erhalt Gutshaus, Skaterbahn, kultureller Mittelpunkt im Dorf
- Weitere Beratungen erfolgen regelmäßig



Soziale und kulturelle Aktivitäten



FSV Theisa 1927 e.V.

- Alljährliches Dorf- und Pfingsfest
 - Pflege der Sportanlagen
 - www.fsv-theisa.de
 - Neujahrsturnier
 - Nachwuchsarbeit
- Mitarbeit im Stadtmarketingprojekt



Freiwillige Feuerwehr Theisa e.V.

- Teilnahme an Wettbewerben
- Rege Nachwuchsarbeit, Zeltlager
- Pflege des Waldspielplatzes

DSSG Theisa

- Wanderungen in der Natur
- Wöchentliche Sportgymnastik

Gemeindemitglieder

- alljährlicher Frühjahrsputz
- Pflege der Grundstücke
- Mitglieder in Vereinen



Jugendclub Theisa

- Jugendveranstaltungen im Club
- Unterstützung der Vereine im Ort



Traditionsverein Theisa

- Zernpern, Erntedankfest, Osterfeuer
- Errichtung und Wartung des Glockenturmes
 - www.theisa.de
- Mitarbeit im Stadtmarketingprojekt
 - Aufbereitung der Ortschronik
 - Errichtung Zunftbaum 2005

Theisaer Wappen – eine Aktion des TT 2015



- Informationsveranstaltung am 04.07.03 im Kreismuseum Bad Liebenwerda - Informationen von Herrn Uschner und Herrn Töpfer



- Ergebnisse:

- kein amtliches Wappen, da OT von Bad Liebenwerda
- Symbole im Wappen könnten sein: Eibe, Glocke, Mühle, Gutshaus, Rohrkolben, Fisch, Ortsname, Farbe blau für Wasser, Farbe Grün für Wald

- Die Entwürfe:



Weitere Aktion: Video “Permakultur für Kinder und Jugendliche”



Baugestaltung und -entwicklung

- Erfolgt größtenteils durch Einwohner und Vereine, da anderweitige Förderung (z.B. Dorfsanierung usw. nicht erfolgte)
- Restauration des Waldspielplatzes durch ABM
- Sanierung der Vereinssportstätten des FSV Theisa durch das LOS-Projekt (Errichtung von Toiletten)
- Einbeziehung von Ausgleichsmaßnahmen zur Gestaltung des Ortsbildes (u.a. Pflanzen von 10 Bäumen zwischen den beiden Sportplätzen)
- Alljährlicher Frühjahrsputz im März/April, Aufruf mittels Hammer
- Erhalt der Schule Theisa durch Firma Gastro-Schnürpel (mit Projekt durch den FSV Theisa beantragt)



Grüngestaltung und -entwicklung

- Naturverträgliche Bewirtschaftung des Gartens ist selbstverständlich
- Landwirtschaftsbetrieb Hilde Lehmann
 - extensive Flächenbewirtschaftung
 - artgerechte Schweine- und Hühnerzucht
- Regionale Vermarktung über Prestewitzer Bauernmarkt, aber auch überregionale Abnehmer (z.B. Solingen)
- Agrar GmbH hält in Theisa 400 Milchkühe und 150 Jungtiere (Haltung auf Stroh, Milchverarbeitung durch Müller-Milch)



Umsetzung eines naturverträglichen Tourismus

- Keine Tourismus-Hochburg
- Anschluss an das Radwegenetz des Landkreises Elbe-Elster (FR 5, Mühlberg-Crinitz), in Zukunft unmittelbarer Anschluss an die ausgebaute Kohlebahntrasse (Anschluss an den Grünewalder Lauch Brikettfabrik Louise)
- Zusätzliche Ausstattung der Radwege mit Sitzgelegenheiten (insbesondere am Waldspielplatz in Theisa) wurden beim NP NLH durch den Ortsbeirat beantragt und bereits genehmigt
- Vermarktung eines naturverträglichen Tourismus über:
 - Flyer Theisa Tours, künftig auch im Internet
 - Radlermenü im Sportlerheim
 - www.theisa.de
 - Postkarten usw.



Erhaltung von Kultur- und Naturerbe



- Gemeinsames Anliegen aller Einwohner und Vereine
- Besonderes Engagement durch Traditionsverein Theisa e.V.
- Durch Sponsoren und Spendengelder Errichtung eines neuen Glockenturms zur 800-Jahrfeier mit Glockenweihe am 14.06.2002
- Gleichzeitig Pflanzen einer Eibe > Dokumentation der Naturverbundenheit des Ortes und zum Andenken an diesen freudigen Tag
- Traditionen: Erntedankfest, Zempfern, Osterfeuer
- Naturdenkmale im Ort: 2 Kastanien, 1 Sommerlinde
 - Errichtung einer Informationstafel



Das Dorf in der Landschaft

- Optisch ohne Zweifel gute Einbindung in die umliegende Landschaft
- private "Dorferneuerung" von nahem und weiten zu erkennen → es erfolgte keinerlei staatl. Förderung
- Andere Aktivitäten (Tourismus, Erhaltung von Kultur- und Naturerbe) tragen zur Einbindung der Gemeinde in die Landschaft bei





Was bringt die Zusammenarbeit?

- Zusammenarbeit aller beflügelt, Stärkung des Selbstbewußtseins
- Etablierung der Kinder- und Jugendgruppe "Theisa-Team 2015"
 - Erstellung einer eigenen Internetseite www.theisa.de
 - Theisaer Wappen
 - Info-Broschüre
- Verschiedene Projekte gestartet
 - Zukunftswerkstatt am 18.09.2003
 - Anlegen einer modifizierten Benjes-Hecke in Dobra
 - "Lokales Kapital für soziale Zwecke"-Projekt des FSV Theisa
 - Naturparkfest 2004 am 06.06.2004
 - Errichtung Zunftbaum 2005



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Auf Wiedersehen in Theisa